

## Schönebecker Jugendblasorchester dankt Ehrenamtlichen

Mit einem Programm der besonderen Art überraschte das Schönebecker Jugendblasorchester am Samstagabend seine Gäste im Gemeindesaal St. Clemens Maria Hofbauer. Traditionell ist der Saal gerade groß genug, um die vielen Gäste aufnehmen zu können. Im Publikum saßen vor allem die Familien und Freunde der Orchestermitglieder, Aktive und Ehemalige des Förderkreises oder „pensionierte“ Orchestermitglieder, die bereits das 25. Lebensjahr überschritten haben.

Dass die jungen Musikerinnen und Musiker nicht nur an ihren Instrumenten talentiert sind, stellten sie in vielfältigen Tanzeinlagen unter Beweis, bei denen zwischen Pop und volkstümlicher Blasmusik keine Stilrichtung ausgelassen wurde. Besonders amüsierte sich das Publikum über die satirische Aufarbeitung des zurückliegenden Jahres. Bei den gegenseitigen

Besuchen anlässlich des 50jährigen Jubiläums der Freundschaft mit dem Sjöbo Ungdomsorkester aus Schweden haben die Jugendlichen so viele Erlebnisse geteilt, dass das allein für ein abendfüllendes Programm gereicht hätte. Aber auch die Vorbereitung von Konzerten und der ganz normale Probenalltag stecken voller Anekdoten, die den Kindern und Jugendlichen die Zeit im Orchester unvergesslich machen.

Bereits seit zehn Jahren spielen Charlotte Beyer und Thomas Chrosch im großen SJB. Dafür gab´s die Silberne Orchesternadel. Ihre erste Orchesternadel erhielten in diesem Jahr sieben junge Musiker (Anna-Lena Weber, Lucy Althoff, Philipp und Hendrik Schüßler, Leo Held, Jonas Weitzel und Malte Verheyen). Sie wurden in das große SJB aufgenommen und sind damit dem Nachwuchs endgültig entwachsen.

Verabschiedet wurde Linda Bendt, die nun 25 Jahre alt ist. Sie und ihr Fagott werden dem Orchester fehlen.

Gefeiert wurde auch ein Hochzeitstag. Sabine und Christoph Basener waren selbst beim SJB und haben sich hier kennen und lieben gelernt. „Die Zeit beim Schönebecker Jugendblasorchester war für uns mehr als nur das Musizieren.

Gemeinsame Erlebnisse und Freundschaften überdauern die Zeit, auch wenn mit 25 Schluss ist beim SJB“ weiß Sabine Basener, die bis Anfang des Jahres noch als

Orchestermanagerin aktiv war. Ihr dankte das SJB mit einem eigens für sie geschriebenen Gedicht.

Abgelöst wurde sie in diesem Amt von Maike Hartl, die schon jetzt großen Beifall vom Orchester bekam, weil sie für alle kleinen und großen Sorgen der Jugendlichen immer einen Rat weiß. Den kürzlich gewählten Vorstandsmitgliedern haben die Jugendlichen auf humorvolle Art gezeigt, was sie von ihnen erwarten.

Am Ende des Programms standen alle heutigen und früheren Orchestermitglieder gemeinsam auf der Bühne und sangen acapella „Tiger Rag“, ein Stück aus dem Repertoire des SJB. Und wenn einmal die Instrumente fehlen sollten, dann können sie auch Chor! Mit einem abwechslungsreichen Programm haben sich die Musikerinnen und Musiker bei denen bedankt, die sonst hinter der Bühne, vor und nach den Konzerten oder rund um das Vereinshaus, die Notenkiste, für einen reibungslosen Ablauf sorgen. Die ehrenamtliche Arbeit der vielen Helferinnen und Helfer ist nicht selbstverständlich. Viel Zeit und Hingabe sind nötig, um einem Verein Kontinuität und Erfolg zu beschere. Im SJB gelingt das offenbar. Am 8. Mai wird Bundestagspräsident Norbert Lammert als Gast bei der Borbecker Maieinmahlzeit im Festsaal der Dampfbier-Brauerei dem Förderkreis des SJB den Ehrenamtspreis „Hand in Hand“ verleihen. Die Musik dazu gibt's selbstverständlich von den verschiedenen Formationen des SJB.

Schon vorher, am 1. Mai spielt das Nachwuchsorchester des SJB auf der Schönebecker Dorfweiese zum traditionellen Maibaumfest. Das große Schönebecker Jugendblasorchester eröffnet am 1. Mai die Biergartensaison in der Dampfbierbrauerei.

Am 20. Juni gibt es Gelegenheit, am Rande des Arena-Fests das Vereinshaus, die Notenkiste, des SJB zu besichtigen, die Kinder und Jugendlichen beim Instrumentalunterricht, in einer Probe und anschließend beim Konzert zu sehen. Musiklehrer und Vereinsmitglieder beantworten alle Fragen rund um das SJB. Eine gute Gelegenheit, einmal hinter die Kulissen zu schauen.



Stefan Bruns, der 2. Vorstand des Förderkreises überreicht die Orchesternadeln



Aktive und Ehemalige des SJB gemeinsam auf der Bühne, diesmal als Chor

---

Fotos: © SJB/Garcia

Der Abdruck der Fotos ist nur in Verbindung mit dieser Pressemitteilung kostenfrei!

### Über das SJB:

Dem Schönebecker Jugend-Blasorchester (SJB) Essen gehören etwa 70 Kinder und Jugendliche bis zum Alter von 25 Jahren an. Der Förderkreis unterstützt seit 1959 begabte junge Menschen finanziell und organisatorisch bei ihrer musikalischen Ausbildung.

Weitere Informationen: [www.sjb-essen.de](http://www.sjb-essen.de)  
und auf Facebook

